

# Die Gelben Tonnen kommen

Ab dem 26. Oktober lässt die AHK rund 50.000 Gelbe Tonnen im gesamten Kreisgebiet verteilen. Diese Aktion dauert bis zum Jahresende. Verteilt werden die Behälter automatisch. Eine Bestellung durch die Bürgerinnen und Bürger ist nicht erforderlich. Für sie sind die Verteilung und auch die späteren Leerungen kostenlos. Die Sammlung, Sortierung und Verwertung wird bundesweit durch die Dualen Systeme organisiert und über die Hersteller und den Handel finanziert. Das bedeutet, dass beim Kauf einer Verpackung bereits deren Entsorgung enthalten ist.



---

## „...Inhalt von bis zu sechs Säcken.“

---

Es gibt 240-Liter-Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung und 1.100-Liter-Großbehälter mit 14-täglicher Abfuhr. Ein 240-Liter-Behälter fasst den losen Inhalt von bis zu sechs Säcken. Um das Volumen optimal auszunutzen, empfiehlt der Kundenberater der AHK, Thomas Heinecke, die Verpackungen leicht zusammen zu drücken und lose in die Tonne zu werfen. „Bitte testen Sie die Gelbe Tonne erst einmal für ein paar Wochen. „Wer feststellt,“ so Heinecke weiter, „ dass das Behältervolumen nicht ausreicht, kann uns gerne kontaktieren.“

Die Gelben Säcke dürfen am jeweiligen Abfuhrtag noch bis zum 31. Dezember dieses Jahres an der Straße bereitgestellt werden. Ab dem 01.01.2021 erfolgt keine Abholung der Gelben Säcke mehr. Geleert werden die festen Behälter ab 2021 von der Firma Nehlsen Cohrs. Die Leerungstermine werden vor Jahresende in der alljährlichen Abfallbroschüre, in der App und im Online-Kalender zu finden sein. Über die Einführung der Gelben Tonnen informiert auch ein Handzettel, der in den bekannten Depotstellen zu haben ist, bei denen es zum Jahresende wieder die Abfallhefte geben wird.

---

## Aufgerissene und verwehte Säcke

---

Die Gelbe Tonne ist wie auch schon der Gelbe Sack nur für restentleerte Verkaufsverpackungen aus Metall, Kunststoff und Verbundstoffen vorgesehen. Nicht hinein dürfen zum Beispiel Glas-, Papier- und Pappverpackungen, Kinderspielzeug, nicht restentleerte Verpackungen sowie Restmüll und Wäschekörbe. Diese und weitere Informationen zur Trennung von Abfällen sind auch auf der Seite

[www.muelltrennung-wirkt.de](http://www.muelltrennung-wirkt.de)

erhältlich.

Aufgerissene und verwehte Säcke gehören ab dem nächsten Jahr der Vergangenheit an. Die Säcke müssen nicht mehr besorgt werden und der Gesundheitsschutz für das Personal kann bei der Sammlung ausgeweitet werden. Die Kleinbehälter bestehen aus Recyclingkunststoffen und haben das Umweltsiegel „Blauer Engel“ erhalten.